



Fremdenliste für das Nordseebad Juist.

Erscheint während der Badezeit wöchentlich zwei Mal, Anfang und Ende der Saison nur ein Mal. — Abonnementspreis: 1 Mark 50 Pfg. Durch die Post bezogen 1 Mark 60 Pfg. einschliesslich Bestellgeld. — Einzelne Nummern sind bei den Herren: Kaufmann von Freeden, C. P. Freese, P. Altmanns, Wwe. Jürjens, Herm. Hinrichs Giftbude und G. Schmidt für 15 Pfg. zu haben. — Anzeigen die Petitzelle oder deren Raum 10 Pfg.

Geschäftsstellen: G. Schmidt in Juist und Diedr. Soltau's Buchdruckerei in Norden.

N^o. 4.

Juist, den 9. Juli 1896.

2. Jahrg.

Die geehrten Fremden werden um gefl. recht deutliche Angabe des Namens und Titels ersucht, da nur dadurch die Herstellung einer richtigen Liste möglich gemacht wird.

Liste der angekommenen Badegäste und Fremden.*)

Angemeldet bis 6. Juli.

Namen und Stand	Wohnort	Wohnung
Borggreve, Geh. Reg.-Rath	Düsseldorf	Hôtel Itzen
Mackensen, Professor, mit Frau und 3 Kindern	Hannover	Joh. S. v. Freeden
Senator Dr. Buff mit Frau	Bremen	Hôtel Rose
Frau von Lewinski mit 2 Kindern	Koblenz	H. C. v. Freeden
W. Gensel, Geh. Justizrath	Dresden	T. Breeden
E. Ryffel, Kaufmann, mit Familie	Hannover	Hôtel Claassen
Frau Luise Mierzinsky mit 3 Söhnen	"	P. Peters
Heinrich Hille, Eisenbahn-Stations-Assistent, mit Familie	Braunschweig	Pastor W. Oepke
Frau Elise Jacob mit 2 Kindern	Halle a. S.	"
Frl. Loeper	Wilhelmsfelde i. Pomm.	H. C. v. Freeden
Kulenkampf	Bremen	Hôtel Itzen
Chr. Fürstenau	"	"
Carl Wasmus	Braunschweig	"
Holle, Geh. Ober-Reg.-Rath, mit Frau und Sohn	Berlin	Fritz Arends
Frau von Sydow	Dortmund	"
von Sydow, Kadett	Gr.-Lichterfelde	"
Frau Professor Gey mit Familie	Dresden	R. Cramer
Frl. Schmidt	Kassel	W. Altmanns
Frl. Langenfeld	"	"
Frl. J. Kramer mit Nichte	Weener	P. Peters
Zwei Frl. Goldhornsmid	"	"
Frl. Ewald	Bunde	"
Prandt, Pfarrer	Rose	Hôtel Itzen
Donath, Königl. Gewerbe-Inspektor	Berlin	"
P. Freyer, Primaner	Detmold	"
K. Freyer, Tertianer	"	"
P. Römmer, Postrath, mit Frau und Kind	Braunschweig	G. Pauls
Frau D. Zech mit Kind	Celle	"
Wwe. Mathilde Freese	Bremen	H. Arends senr.

*) Nachdruck der Liste ist nur mit Genehmigung der Verlagshandlung gestattet.

Namen und Stand	Wohnort	Wohnung
Erich Eberhard, Kaufmann	Magdeburg	H. Arends senr.
Clara Klapp mit Familie	Chemnitz	Hôtel Rose
Frau G. Siedenburg mit Familie	Bremen	"
Hermann Fricke, Lehrer	Hannover	Hôtel Claassen
Theodor Huck, Kaufmann, mit Familie	Bremen	"
Carl Klinsing, Lehrer	Hannover	"
Chr. Henze, Lehrer	"	"
Paul Fricker, Schüler	Magdeburg	"
Walter Fricker, Schüler	"	"
G. Knorre, Buchhändler	Altenburg i. S.-A.	"
G. Fischer, Kaufmann	Hamburg	"
V. A. Noodt, Kaufmann	"	"
Dr. jur. G. Nolte, Rechtsanwalt, mit Frau und 3 Kindern	Kassel	Joh. Claassen senr.
Lindmüller, Lehrer, mit Sohn	Hannover	"
R. Nacke, Pastor, mit Frau und Sohn	Detmold	Jakob Heiken
E. Sauerländer, Oberlehrerin	"	"
A. Tappen	"	"
Frau F. Gück	Kassel	"
Frl. El. Mende und Amélie Mende	"	"
Frau L. Richter mit Kind und Miss Alice Young	Osnabrück	Joh. Breeden
Hotzen	Glasgow	"
Beussel mit Familie	Hildesheim	"
H. Chevalley, Redakteur, mit Frau	Hannover	"
Frau J. van Demnitz mit Tochter	Leipzig	D. Erdmann
Frl. Pauline Fischer	Dresden	T. Breeden
C. Snell, Postsekretär	Hannover	"
Krause, Oberlehrer, mit Familie	Berlin	Fritz Bittner
Frau Dr. Schneider mit Sohn	Magdeburg	R. Hintze
W. Schomberg, Lehrer, mit 2 Kindern	Schleusingen i. Th.	W. Brinkmann
Frau L. Lucke mit 4 Kindern	Kassel	W. Altmanns
Fr. Hasse, Kaufmann, mit Frau, 2 Kindern und Schwester	Hannover	"
Frl. von Sehlen	Halle a. S.	Jacob Breeden
R. Hillebrand, Primaner	Hannover	"
D. Hillebrand, Secundaner	"	"
G. Hillebrand	"	"
E. Hillebrand	"	"
Elisabeth Albrecht, Pfarrersgattin, mit 2 Kindern	Boerln bei Dahlen	J. J. Pabst
Dr. A. Fischer, Oberlehrer, mit Familie	Frankfurt a. M.	"
H. J. und E. Middendorf	Emden	P. Peters
Frl. Baalman	"	"
Dietrich Neuhaus, Kaufmann, mit Frau	Neukirchen b. Moers	"
Frl. M. Neuhaus	" [a. Rh.]	"
Frl. von Lewinski, Schulvorsteherin	Schwerin	H. C. v. Freeden
Frl. Modes, Lehrerin	"	"
Frau M. Runde, Landgerichtsräthin, mit 3 Kindern	Oldenburg	Herm. Schiffer
Frl. Anna Lüdicke	Münster i. W.	"
Ang. Grote, Privatier, mit Frau und 4 Kindern	Goslar a. H.	O. Hoff
Frau von der Decken, geb. von Lüneburg	Borstel	Pastor Grashoff
Zusammen mit den Früheren 540 Personen.		
Passanten 32 Personen.		
Zusammen 572 Personen.		

Flora der Ostfriesischen Inseln (einschliessl. der Insel Wangeroog)

von Professor Dr. Franz Buchenau.

Als im Jahre 1881 die „Flora der ostfriesischen Inseln“ von Professor Buchenau in 1. Auflage erschien, erregte das Werk des rühmlichst bekannten Verfassers bei allen Botanikern und Freunden der Pflanzenwelt grosses Aufsehen. Nunmehr ist in den letzten Tagen die 3. umgearbeitete Auflage (Verlag von W. Engelmann, Leipzig) zur Ausgabe gelangt, die so grosse Vorzüge besitzt, dass deren Anschaffung nicht genug empfohlen werden kann. Seit dem ersten Erscheinen des Werkes ist auf dem Gebiete der Floristik unserer Inseln sehr fleissig gearbeitet, und der verdienstvolle Verfasser hat

ohne Unterlass bald auf dieser, bald auf jener Insel während der verschiedensten Perioden seine Quellen studien fortgesetzt und alles Material, welches ihm von den mannigfachen Förderern der Kenntniss unserer so eigenartigen Vegetationsverhältnisse zur Verfügung gestellt wurde, aufs sorgfältigste geprüft. —

Die Verschiedenheit der 1. und dieser 3. Auflage bezeichnet Verfasser treffend, indem er sagt, dass jenem den Zustand der Durchforschung der Inseln zur Zeit ihres Erscheinens getreu wiedergab, diese aber den objektiven Bestand der Flora gegen Ende des 19. Jahrhunderts schildert. Bei einer Vergleichung der früheren mit der jetzigen Auflage wird man überall sofort erkennen, wie sorgfältig Verfasser den Text aufs neu durchgearbeitet hat.

Mit wenigen Worten möge auf den Inhalt hingewiesen werden. Nach einer Litteratur-Uebersicht wird die wunderbare Zusammensetzung unserer Flora erörtert. Da hören wir von jenen Pflanzen, welche dem Menschen zu folgen pflegen, von den Schuttpflanzen und Ackerunkräutern, die in ihrem Auftreten bei uns so mancherlei Absonderlichkeiten aufweisen. Von weit höherem Interesse aber ist die übrige Flora, die besonders viele Elemente mit der der Geest gemein hat, worüber man sich freilich nicht wundern wird, wenn man bedenkt, dass die Inseln bekanntlich ursprünglich von Geest gebildet und von der Geestflora bedeckt waren. Einen hervorstechenden Zug bildet das Auftreten vieler Pflanzen der festländischen Wälder. Zwar fehlen uns die Bäume des Waldes so gut wie ganz, dafür gedeihen aber in den starkdurchfeuchteten Dünenhaldern in der milden und feuchten Luft um so besser die waldliebenden Pirola-Arten, die Listere, Epipactis, Gymnadenina, und wie alle die reizenden Blumen heissen. Unsere wenigen Binnenwiesen zeigen mehr oder weniger den Charakter der Festlandswiesen, die Aussenweiden dagegen bieten eine weit interessantere Zusammenstellung. Auch die Haidevegetation hat hier ihre Vertreter, ebenfalls die Flora des mageren Sandes, sowie die der Sümpfe und Gewässer, wohingegen die Moor- und Marschflora sehr spärlich auftritt. Naturgemäss muss die Zahl der salzliebenden Pflanzen hervorragend sein, und der Binnenländer begegnet auf Schritt und Tritt hauptsächlich auf der Aussenweide unbekanntarten, die wieder je nach der Bodenart auf bestimmte Gebiete beschränkt sind.

Nachdem Verfasser uns über die eigenartige Zusammensetzung der Flora orientiert hat, zeigt er uns

die wichtigsten Bestandtheile unserer Dünenflora und entrollt uns darnach ein hochinteressantes Bild über die Verschiedenheit der einzelnen Inseln untereinander, an welches er dann noch allgemeine sehr beachtenswerthe Schlüsse über die Abstammung der Gefässpflanzen der ostfriesischen Inseln zieht.

Der spezielle Theil des Werkes enthält zunächst Tabellen zum Bestimmen der Hauptgruppen, Klassen und Familien, die sich durch ihre Klarheit und Kürze vortheilhaft auszeichnen, hernach folgt die Aufzählung der Arten, (in veränderter Folge) die wiederum sehr scharf und zutreffend charakterisirt sind. Am Eingange werden die Sporenpflanzen behandelt, (4 Familien mit 13 Arten) darnach die Samenpflanzen. (58 Familien mit 398 heimischen Arten, ausserdem zahlreiche gelegentlich auftretende Species). Bei jeder Art ist durch Vorsetzung eines bestimmten Zeichens ihre geographische Zugehörigkeit bezeichnet, dann folgt die exakte Beschreibung, die Blütezeit, genaue Standortsangabe für jede Insel und ein Hinweis auf ihre sonstige Verbreitung. (Vorkommen im nordwestdeutschen Flachlande, im niederländischen Dünengebiet und auf den ostfriesischen Inseln. Besonders berücksichtigt ist die Flora der westfriesischen Inseln.)

Das Werk gewinnt auch nicht unwesentlich dadurch an Werth, dass es noch in einem Anhang eine Zusammenstellung der Moose (von Dr. Fr. Müller aus Varel — 98 Laub- und 19 Lebermoose) und Flechten unserer Inseln (von H. Sandstede in Zwischenahn — 131 Arten) bietet.

Wünschen wir dem reichhaltigen Werke viele neuen Freunde und die weiteste Verbreitung! O. L.

Nachweise.

Badeverwaltung:

Vorsitzender der Badekommission: Dr. Arends, Gemeindevorsteher. Sprechstunden: Nachmittags von 3—5 Uhr.
Mitglieder der Badekommission: R. Sohn, Schriftführer; T. Breeden, Kassenführer; M. Martini, A. Claassen, J. Tiedken, G. Schmidt.

Badearzt: Dr. med. Arends. Sprechstunden: Vormittags von 7—10 Uhr, Nachmittags von 3—5 Uhr.

Warm-Badehaus: Bademeister Fritz Bittner, Bademeisterin Frau V. Kleen. Badezeit 6—1 Uhr Vormittags, nach Uebereinkunft ausnahmsweise Nachmittags.

Personal am Strande:

Am Damenstrande: Frau Doyen, J. Schiffer, Frau Breeden, Badewärterinnen. Frau M. Rass, Kartenabnehmerin. Etta Fisser, Sicherheitswärterin.

Am Herrenstrande: Ommo Breeden, Jacob Breeden, Jan Mamminga, Rudolf Hintze, Badewärter. Anton Schiffer, Sicherheitswärter. Hinrikus Arends, Kartenabnehmer.

Strandwärter: H. Siebolts, M. Freese.

Verkaufsstellen von Badekarten: P. Altmanns, Joh. S. v. Freeden, C. P. Freese, Johs. Jürjens, J. Pabst, G. Schmidt.

Inselvogt: H. Schlanstedt.

Post- und Telegraphenamts: Vorsteher O. Leege. Dienststunden: An Wochentagen von 8—12 Uhr Vormittags und von 3—7 Uhr Nachmittags. An Sonntagen von 8—9 Uhr Vormittags und von 5—6 Uhr Nachmittags; ausserdem nur für den Telegraphenverkehr von 12—1 Uhr Nachmittags.

Gepäckbeförderung: Gepäck-Expedient T. Breeden; Gepäckträger G. Pauls, W. Zoeke.

Kurtaxe.

Bei einem Aufenthalt von länger als 4 Tagen:

für eine Person 3 Mk.
für eine Familie bis 3 Personen 5 Mk.
für eine Familie von 4 und mehr Personen 6 Mk.

Kinder unter einem Jahre und Dienstboten sind frei. Als zur Familie gehörig zu betrachten sind: Ehegatten, minderjährige Söhne und unverheirathete, zum Haushalt gehörende Töchter.

Äerzte und deren Familie sind frei von Kurtaxe.

Preise der Bäder.

A. Im Badehause:

Für ein Warmwasserbad für Erwachsene 1,50 Mk.,
für ein Warmwasserbad für Kinder 0,75 Mk.,
für ein kaltes Bad (kalte Abwaschung, kalte Abreibung, Douche etc.) 1,00 Mk.

B. Am Strande:

Für ein Bad für Erwachsene 0,60 Mk.
für ein Bad für Kinder unter 14 Jahren 0,30 Mk.

An das Badepersonal sind wöchentlich etwa 75 Pfg. zu zahlen.

Äerzte für ihre Person haben freie Bäder, die Angehörigen bezahlen die Hälfte der festgesetzten Taxe.

Anzeigen.

C. P. Freese,

Manufactur- und Modewaaren-Geschäft.
Keine Badepreise. [8]

Himbeer-Marmelade.
Joh. S. v. Freeden. [26]

Hôtel Itzen.

Aeltestes und erstes Hôtel,
an schönster Lage im Mittelpunkte des Ortes und in der Nähe des Strandes, empfiehlt den geehrten Kurgästen sein

Hôtel

sowie bequem eingerichtetes Logirhaus.

Vorzügliche Küche.

Echte Weine, Doornkaat-Bräu, Bayrische und Dortmunder Biere.

Eigene Wagen an der Landungsbrücke.
Halte mein Gespann

zu **Lustfahrten**
nach der Bill und dem Kalfamer
bestens empfohlen. [1]

Das grösste Lager
von Neuheiten in [12]

Muschelwaaren, Seehundsachen und
Luxusgegenständen
zu den niedrigsten Preisen ist bei

C. P. Freese. [12]

Molkerei-Genossenschaft Norden.

Fabrikation von
feinster Süssrahm-Tafelbutter,
Holländer und Tilsiter Fettkäse.

Verkaufsstellen in Juist bei
Herren P. Altmanns und D. Erdmann.
Postversand unserer Butter durch ganz
Deutschland zu Originalpreisen. [16]

Droguen, Seifen, Parfüms.
C. P. Freese. [14]

Reinh. d. Cremer Söhne.

Norden
Osterstrasse 250.

Gegründet 1786.
en gros & en detail.

Norderney
Strandstrasse 17/18.

Eisen- u. Kurzwaaren-Handlung. Magazin für Haus- und Kücheneinrichtung.

Reichhaltig sortirtes Lager in Petroleumkochern, Spirituskochern, Reise-Expresskochern mit und ohne Einrichtung, Kaffee-Aufgussmaschinen, Kaffee- und Theesieben, Essenträgern etc.

Strandstühle jeglicher Art in grosser Auswahl, lackirte Spieleimer, eiserne und hölzerne Schaufeln, Angelstöcke, Segelschiffe in allen Grössen, **Feldbetten.**

Waffen und Munition aller Art. Geladene Rottweiler Patronen in allen Schrotnummern und Kalibern. [17]

Verlag von Carl Meyer (G. Prior)
in Hannover.

Christian Scriver. Hausschatz täglicher Andachten.

Gehoben aus dem „Seelenschatz“ und in Anlehnung an das Niemannsche Lektionar nach dem Kirchenjahr geordnet

W. Lüpkes,

früher Pastor auf Juist.
Gr. 8°. 30 Bogen. Preis
broch. 2,50 Mk., gebunden
3 Mk., mit Goldschnitt
4,50 Mk. [21]

Ein Teil des Reingewinns
ist für die Kirche zu Juist
bestimmt.

Zu beziehen durch alle
Buchhandlungen.

Norden.

Dippell's Hôtel zum Weinhaus.

15] Die Besitzerin:
Ed. Dippell Wwe.
Der neue Bahnhof in der Osterstrasse
befindet sich in der Nähe des Hôtels.

Conditorei und Wiener Café „Zur Marienhöhe“

von **J. G. Wienholtz,**
erste Fabrik von ostfriesischen
Knüppelkuchen in Ostfriesland,
gegründet
1854 in Aurich, seit 1871 auf **Norderney,**
empfiehlt täglich frische
Apfelkuchen, Windbeutel, Mohrenköpfe,
gefüllt mit Schlagsahne,
Nürnbergger Speckkuchen,
französische Confitüren u. Chocoladen
in grosser Auswahl. [28]

Täglich frisch:
feinste Molkerei-Butter und Eier
im Delicatessen-Geschäft von [24]
Joh. S. v. Freeden.

Zelte u. Strandkörbe

zu vermieten.
Eigener Strandwärter.

C. P. Freese.

13]

Hochelegante Herrengarderoba

wird unter Garantie für guten Sitz und
feine Arbeit in eigener Werkstatt angefertigt.

Reparaturen und Aufbügelingen
schnellstens ausgeführt. [10]

C. P. Freese.

J. L. Schmidt, Leer.

Erstes

Möbel- und Masch.-Geschäft Ostfrieslands.

→ Nähe der Bahn, ←
in dem früher Pohlmann'schen Hause.

Vollständige

Zimmereinrichtungen

in [910]
mahag., eiche und nussb.,
esche, eiche und nussb. lackirte
Schlafzimmereinrichtungen.

8 Lager und Geschäftsräume 8
ca. 1000 □ m Bodenfläche.
Geschäft **jeden Wochentag** geöffnet.

Hervorragend, delicateser
und gesunder
Dessertwein

Verm.-Chinato-Port

Mk. 1,75

p. gr. Fl.

Vino Verm. di Torino

Mk. 1,45.

Runge & Doden, Leer, Ostfr.
Niederlage auf Juist bei: **G. Schmidt.**

Cognac Albert Buchholz,

Weindestillat,
ffeiner Cognac,
Kronen-Cognac,
Type fine Bois, [23]
Imperial. B. d. O.

Grossartige Auswahl
sämtlicher Badeartikel.

Hüte, Mützen,
Strandschuhe, Strandstühle etc.

C. P. Freese.

[9]

Thee, ostfr. Mischung, Kaffee's

feinste Qualitäten bei [25]

Joh. S. v. Freeden.
Delicatessen-Handlung.

Spazierstöcke, Spaten. Eimer,
Schiffe, Fahnen etc.

11] **C. P. Freese.**

Joh. Jürjens, Juist, [7

empfiehlt sein **grosses Lager** in
Strandschuhen und Badeartikeln,

Muschel- und Seehundwaaren.

Restauration

C. Lamken. [20]

→ Mittagstisch 1,25 Mk. ←

Strandschuhe, Strandstühle,
Hüte, Mützen, Seehundfell-Artikel,
Ansicht- und Luxus-Sachen

empfiehlt [27]

Joh. S. v. Freeden.

Badezeiten auf Juist.

Juli	Beste Badezeit	Mittag in den Hotels
9. Donnerstag	6 V.—10 V.	1 Uhr
10. Freitag	7 —11	1 "
11. Sonnabend	8 —12	1 "
12. Sonntag	9 —1	1 N.
13. Montag	9.30 —1.30	1 "
14. Dienstag	10 —2	2 "
15. Mittwoch	10 —2	2 "

Schiffs-Verbindung mit dem Festlande.

Post-Dampfschiff „Ostfriesland“.

Juli	Von Juist	Von Norddeich
9. Donnerstag	8.30 V.	10.45 V.
10. Freitag	9 "	11 "
11. Sonnabend	10 "	11.15 "
12. Sonntag	10.30 "	12 M.
13. Montag	11.30 "	1 N.
14. Dienstag	12 M.	1.30 N.
15. Mittwoch	12.30 N.	2 "

Post-Fährschiff „Möve“.

Juli	Von Juist	Von Norddeich
9. Donnerstag		7 V.
10. Freitag	6 V.	
11. Sonnabend		8.30 "
12. Montag	8.30 "	
13. Dienstag		11 "
14. Mittwoch	10.15 "	

Post-Motor-Fährschiff „Victoria“.

Juli	Von Juist	Von Norddeich
10. Freitag	6.30 V.	9.30 V.
13. Montag	9 "	12 M.
15. Mittwoch	10.30 "	1.30 N.
17. Freitag	3 "	2 "
20. Montag	5 "	4.30 "

Druck und Verlag von Diedr. Soltau
in Norden.

Für die Schriftleitung verantwortlich:
Adolf Menz in Norden.